

Karwendelmarsch 2023 soll „Spuren der Nachhaltigkeit“ hinterlassen

Der Karwendelmarsch geht am 26. August 2023 in seine bereits 14. Auflage. Das „Volksfest für Wander- und Berglaufbegeisterte“ hinterlässt ab heuer nicht nur begeisterte Fans und motivierte Freiwillige, sondern auch positive Spuren was die Umwelt betrifft: Erstmals fließt ein Teil des Startgeldes direkt in den Naturpark Karwendel und unterstützt dessen Projekt „Spuren der Artenvielfalt“ entlang der Strecke des Karwendelmarsches. Damit setzt der Karwendelmarsch ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und den Schutz der Natur.

📅 02.06.2023 📍 Karwendel 📄 Events, Sport - Laufen, Sport - Wandern, Tourismus 👤 ARGE Karwendelmarsch - TVB Achensee und TVB Seefeld

Um den Erfolg des Karwendelmarschs muss man sich keine Gedanken machen: In Rekordzeit war das Event ausverkauft – 2.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden also auch heuer wieder an den Start gehen. Und was die Leistung des Spitzenfeldes anbelangt, sind die Verantwortlichen optimistisch: „Wenn das Wetter passt, haben wir heuer gute Chancen auf eine neue Bestzeit“, so **Maria Wirtenberger**, Stv. Geschäftsführerin Achensee Tourismus, und **Elias Walsler**, Geschäftsführer Tourismusverband Region Seefeld, unisono. Bleibt noch der nicht minder wichtige Aspekt der Umweltverträglichkeit: Auch hier haben die Veranstalter seit der Neuauflage „der Legende“ im Jahr 2009 immer wieder Akzente gesetzt. Von der Teilnehmeranzahl über die Verpflegung bis hin zum Marketing – beim Karwendelmarsch geschieht alles in Abstimmung mit dem Naturpark Karwendel und somit im Einklang mit der Natur.

Naturpark Karwendel: Almenpflege, Artenvielfalt, Nachhaltigkeit

Die Zusammenarbeit zwischen dem Karwendelmarsch und dem Naturpark Karwendel ermöglicht es, das bewährte Programm der Almenpflege entlang der Strecke weiterzuentwickeln. Zukünftig soll Jahr für Jahr ein neuer Abschnitt in Angriff genommen werden, um die Artenvielfalt entlang des gesamten „Bandes“ zu erhalten und zu erweitern. Das Projekt umfasst Maßnahmen wie das Auszäunen von Feuchtfleichen und Mooren sowie den Düngeverzicht auf sensiblen Flächen. **Anton Heufelder**, Geschäftsführer des Naturparks Karwendel, erläutert: „Die Grundidee des Projekts ‚Spuren der Artenvielfalt‘ ist es, das Bild zu drehen. Anstatt negative Auswirkungen wie Müll und Gestank zu hinterlassen, können durch die Karwendelmarsch-Unterstützung Maßnahmen gesetzt werden, die positiv nachwirken. Die Pflege und der Schutz Bergahornweiden und Naturwaldreservate spielen dabei eine wichtige Rolle. Alle



📷 Der Karwendelmarsch 2023 soll „Spuren der Nachhaltigkeit“ hinterlassen, die Verantwortlichen und **...weiter**

Anhang

Der Karwendelmarsch führt über zwei Distanzen: 52 oder 35 Kilometer von Scharnitz über die Eng (Ziel 35 km) nach Pertisau (Ziel 52 km). Entlang der gesamten Strecke des Karwendelmarschs werden Maßnahmen zum Schutz der

Aktivitäten tragen zur Förderung der Artenvielfalt auf den Almflächen und in den Wäldern bei.“ Die finanzielle Unterstützung seitens des Karwendelmarschs erfolgt per Überweisung von drei Euro pro Teilnehmerin und Teilnehmer. Bei einem ausverkauften Event ergibt sich somit eine Summe von 7.500 Euro, die direkt in das Projekt „Spuren der Artenvielfalt“ fließen.

„Doch noch“ beim Karwendelmarsch mitlaufen – die Startplatzbörse als Option dafür

Angesichts der Tatsache, dass der Karwendelmarsch bereits seit Dezember ausverkauft ist, stellt sich natürlich bei vielen Fans der Veranstaltung die Frage, wie sie „doch noch“ daran teilnehmen könnten. Eine Möglichkeit zur „Nachmeldung“ bietet die Karwendelmarsch Startplatzbörse, die unter [karwendelmarsch.info/karwendelmarsch/startplatzboerse/](https://www.karwendelmarsch.info/karwendelmarsch/startplatzboerse/) all jenen eine Plattform gibt, die entweder ein Ticket suchen oder aber eines abzugeben haben. Firmenteam sind ein weiterer wichtiger Bestandteil des Teilnehmerfeldes. Bestes Beispiel dafür ist das Team *#glaubandich* der Tiroler Sparkassen, das im Vorjahr als größte Gruppe an den Start ging, die jemals beim Karwendelmarsch angetreten ist.

Partnerschaft beim Sponsoring: „Haben den Karwendelmarsch liebgewonnen“

„Wir sind auch heuer wieder mit unserem eigenen Team dabei. Als Sparkasse sind wir für alle Tiroler:innen da und so unterstützen wir dieses ‚Volksfest für Wander- und Berglaufbegeisterte‘ seit Jahren gern“, so **Hermann Nagiller**, Geschäftsführer Sparkassen-Landesverband für Tirol und Vorarlberg. Das Event lebt vor allem von der Unterstützung und Zusammenarbeit seiner vier starken Hauptpartner BIO vom BERG, Sparkassen Landesverband Tirol und Vorarlberg, Tiroler Steinöl® und Salewa. „Der Karwendelmarsch führt durch eine wunderschöne Naturlandschaft und das passt zu uns – allein schon vom Namen her. Uns ist es natürlich ein Anliegen, dass die Menschen in Tirol die Natur wahrnehmen, denn da kommen unsere Produkte ja her“, erklärt **Björn Rasmus**, Geschäftsführer BIO vom BERG.

Für **Natalie Koller**, Salewa Marketing & Event Specialist, ist „der Marsch von Scharnitz nach Pertisau einfach der Klassiker unter den Berglaufevents. Kaum eine Veranstaltung findet derartig große Akzeptanz in der heimischen Bevölkerung, die Leute haben ‚ihren Karwendelmarsch‘ ganz einfach liebgewonnen. Auch deshalb sind wir als Ausstatter für das gesamte Team Karwendelmarsch gern immer wieder dabei“. Unmittelbar aus der Zielregion Achensee kommt auch heuer wieder wichtige Unterstützung in Form von Goodies wie beispielsweise einem erfrischenden Tiroler Steinöl®-Hauttonic. „Als heimisches Unternehmen, das die Aspekte der Nachhaltigkeit besonders im Blick hat, sind wir gerne Partner dieses legendären Berglaufevents, das seit Anbeginn auf Umweltfragen fokussiert und den Naturpark Karwendel unterstützt. Wir wünschen den Veranstaltern viel Erfolg und gutes Wetter. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern von unserer Seite viel Freude beim Karwendelmarsch 2023!“, so **Manfred Albrecht**,

Artenvielfalt getroffen.

Medienkontakt

Andreas Taschler, BA

ProMedia

Brunecker Str. 1

6020 Innsbruck

t: +43 512 214004-15

m: +43 664 88 53 93 99

www.newsroom.pr

andreas.taschler@pro.media



Rückfrage-Hinweis

Mag. Maria Wirtenberger

ARGE Karwendelmarsch - TVB

Achensee und TVB Seefeld

m: +43 676 844 255 302

www.karwendelmarsch.info/

maria.wirtenberger@achensee.com

Geschäftsführer der Tiroler Steinölwerke Albrecht GmbH & Co KG.

Das Team Karwendelmarsch: Partner, Freunde, Freiwillige

Wichtige weitere Partner, die den Karwendelmarsch komplettieren, sind die Tiroler Tageszeitung, Gloryfy, DAKA, ÖBF und die Bergrettung Tirol. Die Liebe zum „Volksfest für Wander- und Berglaufbegeisterte“ zeigt sich alljährlich aber auch in der großen Anzahl der freiwilligen Helferinnen und Helfer. „Der Karwendelmarsch ist nicht nur für uns, sondern auch für die vielen ehrenamtlich Tätigen eine Herzensangelegenheit. Unser besonderer Dank gilt daher den Organisatoren, Gemeinden, Vereinen, Einsatzorganisationen – vor allem aber auch den mehr als 300 Freiwilligen, die alljährlich im Einsatz sind, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten“, so Wirtenberger und Walser abschließend.

FACTBOX 14. Karwendelmarsch

Tag der Veranstaltung: 26. August 2023

Distanzen: 52 oder 35 Kilometer

Start: 6 Uhr in Scharnitz über die Eng (Ziel 35 km) nach Pertisau (Ziel 52 km)

Größe des Events: max. 2.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Veranstalter: Tourismusverband Achensee und Tourismusverband Region Seefeld

Partner & Hauptsponsoren: Naturpark Karwendel, Sparkassen Landesverband für Tirol und Vorarlberg, BIO vom BERG, Salewa, Tiroler Steinöl, Gloryfy, Tiroler Tageszeitung, ÖBF, Bergrettung Tirol, DAKA.

Alle Informationen zum Karwendelmarsch 2023: www.karwendelmarsch.info

🔊 Audio

Elias Walser (Geschäftsführer Tourismusverband Region Seefeld) über das Organisatorische rund um den Karwendelmarsch.

Maria Wirtenberger (Stv. Geschäftsführerin Achensee Tourismus) skizziert, welche Bedeutung der Karwendelmarsch für die Region Achensee hat.

Anton Heufelder (Geschäftsführer Naturpark Karwendel) erklärt, welche artenschutzspezifischen Maßnahmen im Naturpark Karwendel getroffen werden.

Hermann Nagiller (Geschäftsführer Sparkassen-Landesverband für Tirol und Vorarlberg) erläutert die Motivation rund um die Zusammenarbeit seines Unternehmens mit den Veranstaltern des Karwendelmarsches.

Björn Rasmus (Geschäftsführer BIO vom BERG) erklärt, warum er und sein Team den Karwendelmarsch seit Anbeginn unterstützen.

Natalie Koller (Salewa Marketing & Event Specialist) über die Hintergründe zum Karwendelmarsch-Sponsoring von Salewa.

Fotos, 300 dpi



Der Karwendelmarsch 2023 soll „Spuren der Nachhaltigkeit“ hinterlassen, die Verantwortlichen und ihre Partner stehen dafür ein (v.l.): Elias Walser (Geschäftsführer Tourismusverband Region Seefeld), Björn Rasmus (Geschäftsführer BIO vom BERG), Natalie Koller (Salewa Marketing & Event Specialist), Maria Wirtenberger (Stv. Geschäftsführerin Achensee Tourismus), Hermann Nagiller (Geschäftsführer Sparkassen-Landesverband für Tirol und Vorarlberg) sowie Anton Heufelder (Geschäftsführer Naturpark Karwendel).

© karwendelmarsch.info / Oss



Beim Pressetermin wurden die Medien über alle Details zum Karwendelmarsch informiert (v.l.): Björn Rasmus, Hermann Nagiller, Elias Walser, Maria Wirtenberger, Anton Heufelder und Natalie Koller.

© karwendelmarsch.info / Oss



Björn Rasmus (BIO vom BERG) und Maria Wirtenberger (Achensee Tourismus) sind mit dem Karwendelmarsch bestens vertraut.

© karwendelmarsch.info / Oss



Vom Start in Scharnitz weg bestens ausgestattet: Elias Walser (Seefeld – Tirols Hochplateau) bedankt sich bei Natalie Koller (Salewa) für die jahrelange Unterstützung.

© karwendelmarsch.info / Oss



Hermann Nagiller (Sparkassen Landesverband Tirol und Vorarlberg, li.) hat den Karwendelmarsch bereits bewältigt und Anton Heufelder (Naturpark Karwendel) kennt die Region wie seine Westentasche.

© karwendelmarsch.info / Oss



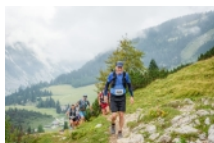
Drei Karwendelmarsch-Partner freuen sich auf den 26. August 2023 (v.l.): Hermann Nagiller, Anton Heufelder und Björn Rasmus.

© karwendelmarsch.info / Oss



Bereits seit Jahren sind sie nun schon für den Karwendelmarsch aktiv (v.l.): Elias Walser (Geschäftsführer Tourismusverband Region Seefeld), Björn Rasmus (Geschäftsführer BIO vom BERG), Natalie Koller (Salewa Marketing & Event Specialist), Maria Wirtenberger (Stv. Geschäftsführerin Achensee Tourismus), Hermann Nagiller (Geschäftsführer Sparkassen-Landesverband für Tirol und Vorarlberg) und Anton Heufelder (Geschäftsführer Naturpark Karwendel).

© karwendelmarsch.info / Oss



Der 14. Karwendelmarsch findet am 26. August 2023 statt. Er führt über 52 Kilometer Distanz, gestartet wird in Scharnitz in der Region Seefeld und das Ziel liegt in Pertisau am Achensee.

© Fabio Keck

ProMedia

powered by **webEdition CMS**